

Medizinisch-technische Mittel zur Diagnostik und Therapie

Medizinisch-technisches Mittel	Spezifikation	Anmerkungen
Abdruckmaterial	Gips oder andere Werkstoffe	
Antithrombosestrümpfe	zur Mehrfachanwendung	nur in Zusammenhang mit ambulanten Op's, nicht zum Verbleib beim Patienten
Bestecke zur Epidural- bzw. Periduralanästhesie	Einmalbestecke	
Bestecke zur Plexusanästhesie	Einmalbestecke	
Biopsie-Nadeln/Punktionsbestecke	Einmal-Biopsie-Nadeln Einmalpunktionsbestecke	keine Vakuumstanzbiopsienadeln; keine Tumormarkierungsnadeln, keine Tumorlokalisationsnadeln; keine Biopsiesysteme
Drainageschläuche, -sauggeräte		
Dreiwegehähne		keine Mehrwegebänke
Dünndarmsonden		nur zur Diagnostik
Führungsdraht für suprapubische Harnblasenkatheter und Nephrostomiekatheter		
Führungsdraht für Venenkatheter		nicht bei Linksherzkatheteruntersuchungen und Rekanalisationsbehandlungen (Kostenpauschalen nach Kap. 40.6 BMÄ/E-GO)
Gleitmittel ohne Arzneistoff	auch Vaseline für rektale Untersuchungen	Nur für medizinische Untersuchungen zugelassene Produkte, nicht für Ultraschall. Siehe auch Wirkstoffliste
Hautstanzen	Einmal-Hautstanzen	Keine Curetten
Infusionsbestecke einschließlich LS Verbinder	Einmal-Infusionsbestecke	auch Einmaltransfusionbestecke
Infusionsfilter		Nur zur Applikation von Arzneimitteln, bei denen die Fachinformation eine Filtration ausdrücklich vorschreibt.
Infusionsnadeln	Einmal-Infusionsnadeln, Einmal-Infusionskatheter, Butterfly-/Flügelkanülen	Butterfly-/Flügelkanülen: nur zur Infusion, nicht zur Injektion; Sicherheitsinfusionsnadeln (sog. Safety-Produkte) sind gemäß den „Technische Regeln für Biologische Arbeitsstoffe“ (TRBA 250) bei höherer Infektionsgefährdung/Unfallgefahr einzusetzen:
Injektions-/Infusionsnadeln für Portsysteme		

Medizinisch-technisches Mittel	Spezifikation	Anmerkungen
Katheter	Embolektomiekatheter, Galaktographiekatheter, Hysterosalpingographiekatheter, Sialographiekatheter, Verweilkatheter (Harnblasen-Ballon-K., suprapubische Harnblasenk., Nephrostomiek.)	ausschließlich die genannten Katheter; Verweilkatheter einschließlich Verschlussstopfen; suprapubische Harnblasenkatheter einschließlich Spaltkanülen
Kirschnerdrähte		
Magensonden		nur zur Diagnostik
Mandrins		
Mundspatel		nur unsteril
Nahtmaterial, chirurgisches	Fäden (monofil, polyfil), chirurg. Nadeln bzw. Nadel-Faden- Kombinationen (monofil, polyfil), die zum chirurg. Wundverschluss folgender Gewebe verwendet werden: Bindehaut, Muskel, Haut, Fasciae, Subkutangewebe	Siehe auch Wundklammern; keine Implantate (z.B. PDS-Folie®,...); keine Sehnen- und Meniskusfixationsmaterialien;
Nervenstimulationskanülen zur Plexusanästhesie	Einmal-Nervenstimulationskanülen	keine Elektroden
Patientenschläuche für Medizinpumpen		keine Verlängerungsschläuche
Paukenröhrchen		
Perfusionsbestecke zur volumenzeitgesteuerten Infusion	Einmalperfusionsbestecke	keine Einmalspritzen wie Perfusor-/Infusorspritzen)
Punktionsbestecke		siehe Biopsienadeln
Rückschlagventile		
Sauerstoffatemmasken und Sauerstoffnasensonden/ -brillen	Einmalprodukte	zur Therapie hypoxämischer Zustände
Spezialkanülen zur Anästhesie		siehe unter: Bestecke zur Epiduralanästhesie, Bestecke zur Plexusanästhesie, Nervenstimulationskanülen zur Plexusanästhesie, Spinalkanülen, TIVA-Sets
Spinalkanülen	Einmal-Spinalkanülen	
Thermotherapie: Packungen zur Thermotherapie	Paraffine, Pelloide/Fango	soweit nicht mit den Vergütungssätzen nach BMÄ/E-GO
TIVA-Sets		nur wenn ausschließlich Einzelbestandteile nach dieser Anlage enthalten sind; Verordnung nur durch Anästhesisten
Untersuchungsfingerlinge		
Urinauffangbeutel		nur zur Uringewinnung bei Kindern
Vakuumflaschen mit Überleitungsbesteck	Einmal-Vakuumflaschen	nur zur Wunddrainage, zum therapeutischen Aderlass und zur Aszitesbehandlung

Medizinisch-technisches Mittel	Spezifikation	Anmerkungen
Verschlussstopfen für	Drainageschläuche, Infusionsbestecke und Katheter	
Wattestäbchen		nur unsteril
Wundklammern		keine Geräte zum Setzen von Klammern wie Klammerpistolen, Einmalklammerpistolen u.ä.; keine Meniskusfixationsmaterialien
Zungenläppchen		

Verbandstoffe

Verbandstoffe	Spezifikation	Anmerkung
Augenwatte		
Binden		siehe unter: dauerelastische Binden, elastische Binden, Gazebinden, Idealbinden, Mullbinden, Papierbinden, Polsterbinden, Schaumstoffbinden, Tamponadebinden, Zinkleimbinden
Dauerelastische Binden		nur wenn nicht teurer als normale Idealbinden
Elastische Binden		nur solche, die so vom Hersteller kennzeichnet sind
Endloswindeln		nur als Vorlage nach operativen Eingriffen
Ergänzungsmaterial für Gipsverbände	Gummiabsätze, Gehbügel, Gehstollen, Gehsohlen	keine Gehschuhe
Fingerschienen		nur Stacksche Fingerschiene und Aluband (auch Fingerschienen mit Alukern, z.B. Chrisofix®)
Fingerverband / Zehenverband		
Folienverband		
Gazebinden		
Gewebekleber		
Gips		
Gipsbinden		
Gipsöl	zur Anfertigung von Liegeschalen und Gipsbetten	
Halskrawatten		nur Meterware
Hydrokolloidverbände	Nur Wundauflagen auf Basis von Cellulose-Derivaten, Gelatine, Calciumalginaten und/oder Pektinen, keine Schaumstoffwundafl.	Nicht zur Versorgung chronischer Wunden! Alle anderen Verbandstoffe oder Kompressen zur feuchten Wundbehandlung haben auf Namen des Patienten zu erfolgen
Idealbinden		nur unsterile
Klettverschluss inkl. Flauschband	nur als Meterware und ausschließlich zur Befestigung von Schienen	
Kompressen	Kollagen-, Mull-, Watte-, Zellstoffkompressen	Sterile und unsterile; keine Kompressen zur feuchten Wundbehandlung; siehe auch Hydrokolloidverbände
Mullbinden		
Netzverbände	Verbände zur Fixierung von Wundauflagen	
Papierbinden		

Verbandstoffe	Spezifikation	Anmerkung
Pflaster	Heftpflaster, Klammerpflaster, Verbandpflaster mit und ohne Wundauflage	keine Sprühpflaster oder Verbandssprays
Polster		nur unter Gips- und Kompressionsverbänden
Polsterbinden		nur unter Gips- und Kompressionsverbänden
Rucksackverbände	nur als Meterware	
Schaumstoffbinden		
Schlauchverbände		
Schnellverbände		
Stahlwolle	für Kompressionsverbände	
Stützverbände	Synthetische Steifverbände in Bindenform, Meterware von der Rolle zur Herstellung von Schienen, Fertigabschnitte in Plattenform zur Herstellung von Schienen. Für Körperteile vorgeformte Verbandsschienen nur, wenn nicht teurer als Fertigabschnitte in Plattenform. Unzulässig sind Orthesen und Bandagen.	<u>Synthetische Stützverbände</u> : nur für langfristig liegende Ruhigstellungsverbände von mehr als vier Wochen und für Kinder bis zum vollendetem 12. Lebensjahr und Jugendliche mit Entwicklungsstörungen;
Tamponadebinden	Nur Tamponadebinden auf Basis von Verbandmull.	sterile und unsterile;
Tamponaden	Nur Tamponaden auf Basis von Calciumalginaten, Carboxymethylcellulose, Polyvinylalkohol und/oder Verbandmull; auch Kollagenschwämme	keine Tamponaden mit Aktivkohle
Tamponadestreifen	Nur Tamponadestreifen auf Basis von Calciumalginaten und/oder Verbandmull.	sterile und unsterile;
Tapeverbände		Kein Kinesiotape
Tupfer		Sterile und unsterile, keine Alkoholtupfer
Uhrglasverbände		nur zur Notfallversorgung
Verbandklammern		keine Klettverschlüsse; siehe auch Pflaster
Verbandschienen nach Cramer		
Verbandstoffe	Mull und Gaze, auch selbstfixierend und selbstklebend, auch mit Arzneistoffen imprägniert	zur feuchten Wundbehandlung: <i>nur</i> Hydrokolloidverbände (s. dort); siehe auch Pflaster; keine Verbandstoffe mit Aktivkohle
Verbandwatte		Siehe auch Augenwatte
Wundverschlussstreifen		
Zinkleimbinden		